

### Mitteilung an die Presse

30. April 2015

### **„Vom Kisten- zum Funktionsverkäufer“ - Systempartnerschaften verändern Personalbedarf bei Serviceunternehmen**

„Krankenhausunternehmen benötigen innovative Serviceunternehmen, die bereit sind, sich vom Zulieferer zum Systempartner weiterzuentwickeln“, weiß Gesundheitsunternehmer Prof. Heinz Lohmann. Dies sei notwendig, damit sich die Manager der Gesundheitsanbieter auf ihre Mitwirkung bei der Strukturierung der Behandlungsprozesse konzentrieren können. Deshalb müssten die Unternehmen der Gesundheitsindustrie und -dienstleistungen jetzt „umrüsten“. Das bedeute auch, den Personalbestand den veränderten Herausforderungen anzupassen. Prof. Lohmann wörtlich: „Systempartner benötigen künftig auch Mitarbeiter, die etwas von Medizin verstehen, sonst können sie nicht in Risikoteilung mit Krankenhäusern zusammenarbeiten.“

„Produktverkauf war einmal – die Zukunft liegt im Angebot von Systemlösungen“, bestätigt auch Martin Schmidt von ROCHUS MUMMERT Healthcare Consulting. Der dort für Medizintechnik- und Serviceunternehmen zuständige Partner der auf die Vermittlung von Experten für Industrie- und Serviceunternehmen spezialisierten Personalberatung unterstützt auch die Aussage, dass Systempartner ihr Management um Personen ergänzen müssen, die aus leitender Funktion die Prozesse im Klinikablauf in aller Tiefe kennen. Nur sie könnten mit hoher Glaubwürdigkeit neue prozessuale Lösungen um die eigenen Produkte herum entwickeln. Für Personalberater bestehe die Kunst bei solchen Besetzungen nicht nur darin, das fachliche Expertise festzustellen, sondern auch in der Fähigkeit, zu beurteilen, ob das eigene Fachwissen in die neue Industrie transferiert werden könne. Martin Schmidt wird auf dem 11. GESUNDHEITSWIRTSCHAFTS-KONGRESS im Herbst über die Erfahrungen bei dieser neuen Form von Personalvermittlung berichten.

Der 11. GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS findet in diesem Jahr vom 16. bis 17. September 2015 in Hamburg statt.

Für Rückfragen: Ines Kehrein (V. i. S. d. P.), Geschäftsführerin, WISO HANSE management GmbH, Stormsweg 3, 22085 Hamburg, Tel.: 040/28 80 72 199, E-Mail: [ines.kehrein@gesundheitswirtschaftskongress.de](mailto:ines.kehrein@gesundheitswirtschaftskongress.de)